

Antragsteller / Anschrift / Ansprechpartner:

Deharde Projektentwicklung II GmbH
 Ammerlandstr. 25 A
 26215 Wiefelstede
 Ansprechpartner: Bernd Deharde - Handy 0172-1913957

Stadt Dessau- Roßlau
 Dezernat für Wirtschaft und Stadtentwicklung
 Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und
 Denkmalpflege
 Zerbster Straße 4
 06844 Dessau-Roßlau

Ort / Datum:

vom Antragsteller auszufüllen:

Wiefelstede, 08.04.2014

Eingang / Aktenzeichen:

von der Stadt Dessau-Roßlau auszufüllen:

Antrag auf Einleitung eines (vorhabenbezogenen) Bebauungsplanverfahrens

§ 8 BauGB (Regelverfahren) § 12 BauGB (vorhabenbezogen)

Hiermit wird die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für die nachfolgenden Grundstücke zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für das folgende Bauvorhaben und die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen beantragt:

Vorhaben (Bitte fügen Sie das städtebauliche Konzept bzw. den Vorhaben- und Erschließungsplan sowie die Vorhabenbeschreibung bei).
 Bezeichnung

siehe Anlage

| Art der Nutzung | Anzahl der Nutzungseinheiten (geplante Wohneinheiten, Arbeitsplätze, Verkaufsfläche, etc.) |
|--|--|
| Lebensmittelmarkt (Vollversorger Edeka) | ca. 1500 - 1600 VK 30 Arbeitskräfte |

Eigentümer aller im Geltungsbereich des Bebauungsplanes / Vorhaben- und Erschließungsplanes gelegenen Flurstücke

| Gemarkung | Flur | Flurstück | Eigentümer mit Anschrift |
|-----------|------|-----------|--------------------------|
| Dessau | 7 | 9747/0 | Stadt Dessau-Roßlau |
| Dessau | 7 | 9748/0 | Stadt Dessau-Roßlau |
| Dessau | 7 | 9749/0 | Stadt Dessau-Roßlau |

Für weitere Angaben bitte eine Anlage beifügen!

- Der Antragsteller / Vorhabenträger ist Eigentümer oder im erforderlichen Umfang Verfügungsberechtigter der o.g. Grundstücke. (Bitte Nachweise beifügen!)
- Die Eigentümer der o.g. Grundstücke stellen einen Eigentumserwerb oder die erforderlichen Verfügungsbefugnisse über die Grundstücke zum Zwecke der Umsetzung des Vorhabens in Aussicht. (Bitte die Erklärungen der Eigentümer beifügen!)

Der Antragsteller / Vorhabenträger ist bereit, sich zur Durchführung des Vorhabens und der Erschließungsmaßnahmen innerhalb einer bestimmten Frist sowie zur vollständigen Tragung der Planungs- und Erschließungskosten in einem städtebaulichen Vertrag / Durchführungsvertrag zu verpflichten.

Dem Antragsteller / Vorhabenträger ist bekannt, dass die Einleitung eines (vorhabenbezogenen) Bebauungsplanverfahrens eine Ermessensentscheidung der Stadt Dessau-Roßlau darstellt, auf die kein Anspruch besteht. Vergebliche Aufwendungen in Vorbereitung der Entscheidung über den Antrag liegen in der Risikosphäre des Vorhabenträgers.

Dem Antragsteller / Vorhabenträger ist bekannt, dass, soweit erforderlich, für die Beurteilung des Antrages, weitere Angaben (Gutachten, Stellungnahmen betroffener Dritter, etc.) von der Stadt Dessau-Roßlau eingefordert werden können.

Dem Antragsteller / Vorhabenträger ist bekannt, dass aus der Einleitung des Bebauungsplanverfahrens kein Anspruch auf Erlass des (vorhabenbezogenen) Bebauungsplanes ableitbar ist. Vergebliche Aufwendungen die dadurch entstehen, dass das (vorhabenbezogene) Bebauungsplanverfahren im Rahmen des Planungsermessens der Stadt oder aus sonstigen dem Bebauungsplanverfahren zuzurechnenden Gründen aufgegeben wird, liegen in der Risikosphäre des Antragstellers / Vorhabenträgers.

Dem Antragsteller/ Vorhabenträger ist bekannt, dass die Stadt Dessau-Roßlau das Recht hat, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzuheben, wenn der Vorhaben- und Erschließungsplan nicht innerhalb der vereinbarten Frist durchgeführt wird.

Aus der Aufhebung des Bebauungsplans können Ansprüche gegen die Stadt nicht geltend gemacht werden.

Dem Antragsteller / Vorhabenträger ist bekannt, dass nach Eingang des vollständigen Antrages der zuständige Fachausschuss des Stadtrates der Stadt Dessau-Roßlau über den Eingang des Antrages informiert wird und über den Antrag sowie erforderliche Beschlüsse im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens in öffentlicher Sitzung des Stadtrates beraten und entschieden werden.

Der Antragsteller / Vorhabenträger willigt in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des (vorhabenbezogenen) Bebauungsplanverfahrens ein.



DEWARDE PROJEKT-
ENTWICKLUNG II GMBH
AMMERLANDSTR. 25 A
26215 WIEFELSTEDDE

(Stempel)

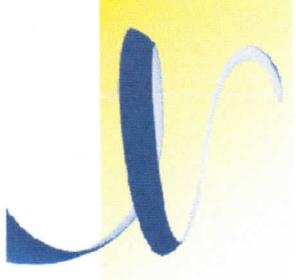
Wiefelstede, 08.04.2014

Unterschrift Antragsteller /
Vorhabenträger

Ort und Datum

Anlagen bitten in dreifacher Ausfertigung:

- städtebauliches Konzept / Vorhaben- und Erschließungsplan
- Nachweis der Verfügungsberechtigung über die Grundstücke bzw. Erklärung der Eigentümer



EDEKA – Konzept für Dessau



Wir lieben Lebensmittel.

Städtebauliche Aspekte



Standortsituation:

Dessau als alte historische Stadt verfügt über eine große Anzahl schützungswürdiger Denkmäler der Neuzeit und das Wörlitzer Gartenreich.

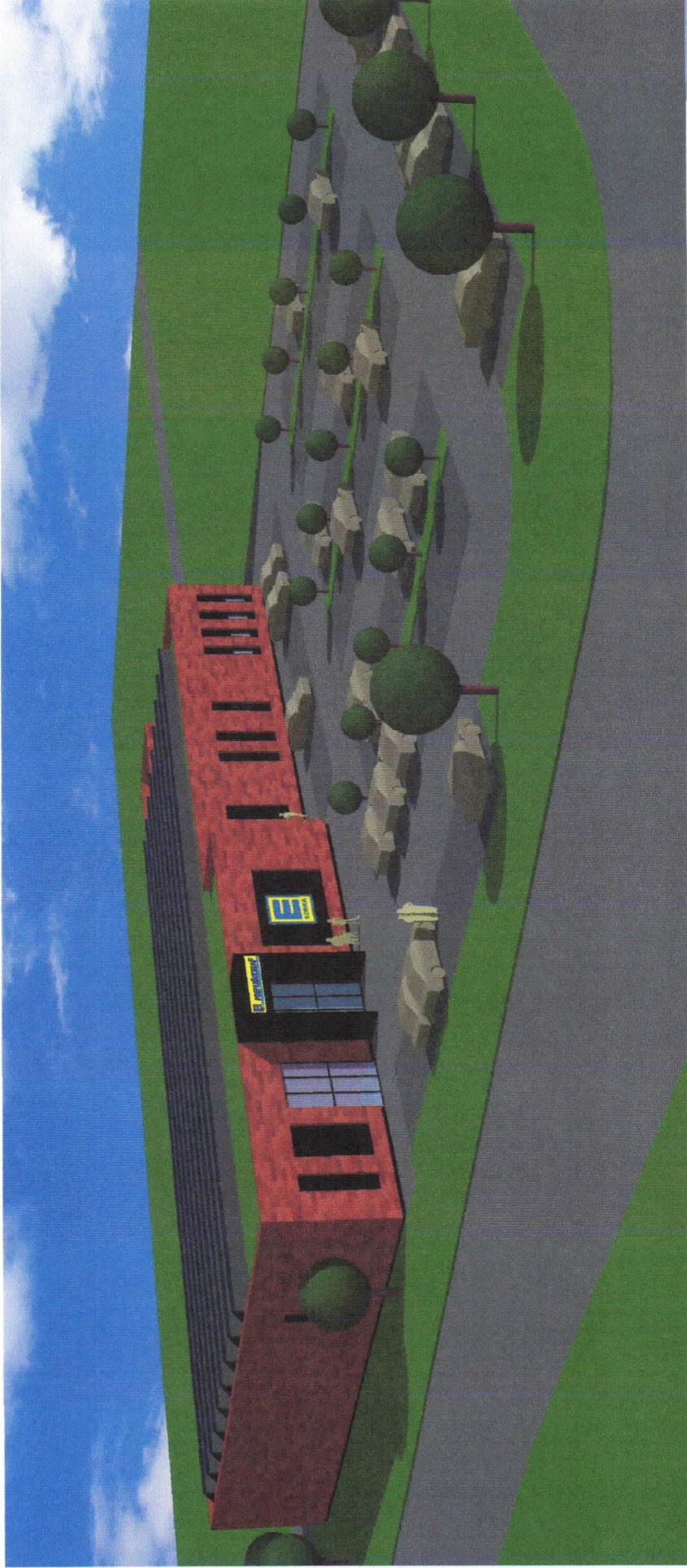
Im direkten Umfeld des geplanten Marktes befindet sich ein denkmalgeschütztes Gesamtensemble - der ehemalige „Schlachthof“.

Um der Ansicht dieser Gebäude Rechnung zu tragen, ist der Neubau als Klinkerbau mit moderner Architektur geplant. Das ortsansässige Architekturbüro Hofmeister + Schuck ist in der Lage, die Detaillösungen des gestalterischen Konzeptes mit den zuständigen Ämtern kurzfristig abzustimmen.

Städtebauliche Aspekte



Städtebauliche Aspekte



Gesamtkonzept



Bauausführung:

Der Gebäudekomplex sieht folgende Innovationen am Standort vor:

- Mit der Bauausführung wird der neuesten Wärmeverordnung Rechnung getragen.
- Tageslichteinfall über Dach und Fassade
- Moderne Kühl- und Tiefkühlanlagen mit Wärmerückgewinnung für Heizung und Warmwasser
- Stromerzeugung durch Photovoltaik über Dach und eventuell Fassadenfläche
- Einsatz von Energiesparenden verglasten Kühlmöbeln bei Molkereiprodukten und Tiefkühlung
- Einsatz von moderner LED-Beleuchtung in allen Wandkühlregalen und Tiefkühlmöbeln
- Beleuchtung der Aufenthaltsräume sind gekoppelt mit Bewegungsmeldern, dadurch erhebliche Energieersparnis

Gesamtkonzept

